

Mord und Suizid? Schock-Fund in versperrter Werkstatt in Bärnbach!

In Bärnbach wurden zwei Männer tot in einer Werkstatt gefunden. Polizei ermittelt zu Mord und Suizid; Hilfe für Betroffene angeboten.

Bärnbach, Österreich - In der weststeirischen Stadt Bärnbach wurde am Sonntagnachmittag ein tragisches Verbrechen aufgedeckt: In einer verschlossenen Werkstättenhalle wurden die Leichen eines 61-Jährigen und seines 56-jährigen Cousins entdeckt. Der Sohn des 30-Jährigen alarmierte die Feuerwehr, nachdem er seinen Vater nicht erreichen konnte und die Halle verschlossen war, obwohl das Radio lief und der Schlüssel innen steckte. Als die Einsatzkräfte gegen 14:30 Uhr die Tür gewaltsam öffneten, stießen sie auf die beiden Männer, die tot aufgefunden wurden, wie **orf.at** berichtete.

Bei der ersten Untersuchung stellte die Polizei fest, dass einer der beiden Männer offensichtlich Spuren von Gewalteinwirkung aufwies – möglicherweise von einer Axt, die am Tatort sichergestellt wurde. Die Hintergründe des Vorfalls sind noch völlig unklar, da keine vorherigen Streitigkeiten zwischen den Männern bekannt waren. Die Ermittlungen wurden nun vom Landeskriminalamt Steiermark übernommen, und die Staatsanwaltschaft hat eine Obduktion der Leichen angeordnet, um weitere Aufschlüsse zu erhalten, wie die Presse hinzufügt.

Detaillierte Ermittlungen im Gange

Die Polizei geht von einem Mord- und Suizidverdacht aus, allerdings müssen die genauen Umstände des Geschehens erst vollständig aufgeklärt werden. Statistiken zeigen, dass in Österreich mehr Menschen durch Suizid sterben als durch Verkehrsunfälle – eine alarmierende Realität, die die lokale Gesellschaft betrifft. Hilfsangebote für Menschen in emotionalen Krisen sind verfügbar, um Unterstützung zu bieten und das Bewusstsein für psychische Gesundheit zu schärfen. Während die Ermittlungen fortschreiten, bleibt die Frage nach den Motiven und Umständen des Vorfalls im Raum.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ort	Bärnbach, Österreich
Quellen	steiermark.orf.at
	www.diepresse.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at